

In Bezug auf das Baden kurz vor und nach der Periode halte man folgende Punkte fest: Man kann sowohl Mineral- wie Moorbäder bis zum Eintritt der Periode nehmen, weil durch jede Art warmer Bäder ein leichteres Eintreten der Periode befördert wird. Mit dem Baden nach der Periode ist es vorsichtiger, erst dann wieder anzufangen, wenn sich 24 Stunden lang gar kein Blut mehr gezeigt hat, da durch zu frühes Baden die Periode leicht wieder herbeigeführt werden kann. Um Letzteres zu vermeiden ist es auch rathsam, als erstes Bad nach der Periode kein Moorbad und kein ganzes Mineralbad, sondern nur ein mit Süßwasser vermisches Mineralbad oder ein reines Süßwasserbad zu nehmen.

Neben den Unregelmässigkeiten der Periode sind es zweitens die entzündlichen Zustände im Unterleibe, welche von Seiten der Kranken ein ganz bestimmtes zweckmässiges Verhalten erfordern. Die in dieser Beziehung von Kranken, welche an länger dauernden Entzündungen im Unterleibe leiden, zu berücksichtigenden Punkte sind für diese Kranken in sofern von der höchsten Bedeutung, als eine Nichtbeachtung derselben nicht blos eine augenblickliche Verschlimmerung der Entzündung zur Folge hat, sondern auch schwere und langdauernde Krankheitszustände nach sich ziehen kann. In dieser Hinsicht machen wir auf folgende, nicht blos während der Kur, sondern auch nach Beendigung derselben zu befolgende